

# Das Ende der Sakamaki Brüder?

Von Gray-Fullbuster-

## Kapitel 6: Der Biss bei Mondschein

Nach dem wir alle wieder in der Villa waren, setzen wir uns aufs Sofa und dort erfuhren wir mit wen wir es zu tun hatten, natürlich wusste ich ja wer er war schließlich war ich oft bei Krissi Zuhause. "Ok wer ist das?", kam es von Raito. "Darf ich mich vorstellen, mein Name ist Shou, Shou Hamura ich bin Krissi's Vater, und spürte das etwas nicht stimmte und machte mich auf den Weg wo ich dann Ayato sah der ziemlich stark verletzt wurde." "Das stimmt ich dachte echt ich würde nun sterben, aber dann hat mich Shou mit seinen Engelskräften geheilt." Wir unterhielten uns eine weile noch, als Krissi wieder zu sich kam.

"Hmm..", kam es von mir dann. "Krissi, kleines wie geht es dir?", fragte sie Shou dann. "Dad, du bist hier? Aber warum?" "Keine Angst Kleines, ich bin hier um euch zu helfen, da die Vampir Jäger keine Gefahr mehr sind, droht euch nun wohl eine andere Gefahr oder?" "Allerdings und zwar die des Blutmondes....", kam es dann von einer Stimme, und alle blickten zum Haupteingang wo vier gut aussehende Jungs standen. "Das sind die Mukami Brüder", warf Raito dann ein. "Ja sie wurden alle dort festgehalten, wie ich vorhin schon erzählte, sie sind hier um uns zu helfen", erklärte Ayato dann. "Was ist den mit den Blutmond?", fing Jule nun an. "Der Blutmond, ist ein Vollmond bei den die Kräfte der Vampire drastisch geschwächt sind, es aber die Kräfte von dämonischen Wesen drastisch stärkt", erklärte Reiji dann. "Und was sollen wir nun tun, und mal nebenbei ist das denn so schlimm? Es ist doch nur eine Nacht oder?" "So was dummes kann nur ein dummer Mensch fragen, Dämonenwölfe werden hier aufkreuzen, und versuchen uns anzugreifen und zu töten", sprach Subaru dann. "Ja aber im Gegenzug zu den letzten malen haben wir, jetzt einen reinen Engel nämlich Shou, und nicht zu vergessen Krissi die halb Engel und halb Vampir ist, sie ist immun gegen diesen Fluch zumindest eine Hälfte von ihr der Engelsteil", sagte Ayato.

"Ja das ist richtig dennoch sollte ,man die Wölfe nicht unterschätzen." "Was wollen die eigentlich von euch?", fragte Jule dann.

"Naja von uns nichts, aber sie wissen das hier zwei Mädchen sind, und eine von euch beiden wird ihnen besonders gefallen sie werden sich ein Opfer raus suchen", sprach Reiji dann. "Ist doch logisch, sie wollen Krissi warum sollten sie auch einen dummen Menschen haben wollen, wir müssen Krissi beschützen", schnaufte Ayato und drückte mich an sich heran. "Vorsicht Ayato, du solltest nicht so reden immerhin ist Jule auch

hübsch", kam es dann von Shou. "Ja klar das ist auch das ein zigstem ansonsten ist sie nur lästig." "Ayato bitte, hör auf damit wir müssen zusammen halten wenn es soweit ist und.... Jule wo willst du hin?", kam es dann von mir. ""Ich möchte einen Moment allein sein, vielleicht hat Ayato recht ich bin nicht in Gefahr an mir, ist rein gar nichts besonderes dran", sprach Jule dann und ging in den Garten. "Toll die hast du vergrault Ayato, wenn sie zurück kommt entschuldigst du dich bei ihr, oder es gibt Liebesentzug bis du 100 bist", kam es ernstgemeint von mir.

Bei Jule:

Ich ging in den Garten um etwas Luft zu schnappen, ich setzte mich auf eine Bank und blickte in den klaren Sternenhimmel, und seufzte leicht. "Du solltest dir das nicht so zu Herzen nehmen, das was Ayato zu dir sagte", kam es dann von einer ruhigen Jungen stimme, ich drehte mich um und konnte einen Jungen mit gräulichen Haaren, die im seichten Mondlicht leicht lila wirkten sehen. "Hmm, du bist einer dieser Mukami Brüder richtig, mhh Ruki richtig?" "Ja richtig", kam es von Ruki er kam auf mich zu, und setzte sich neben mich. "Ich finde dich im Gegenzug zu den Sakamki Brüdern echt interessant, du hast etwas an dir und genau deswegen werden meine Brüder und auch ich, dich beschützen", sprach Ruki dann. Ich wurde knall rot als ich diese Worte von ihn hörte, was soll bitte an mir so besonders sein dachte ich mir, und dachte ich träumte das alles nur, als ich spürte wie er meinen Hals immer näher kam. "Ähm Entschuldigung aber was hast du vor?" "Mhh sei einen Moment still ok, ich möchte etwas heraus finden", warf Ruki ruhig ein, und lieb koste mit seinen Lippen zärtlich meinen Hals, was mir eine leichte Gänsehaut bereitete, ich konnte seinen warmen Atem auf meinen Hals fühlen, ich schloss die Augen und hoffte es geht schnell vorbei, nein halt im Grunde hoffte ich das dieser Moment niemals endete. Ich spürte dann einen stumpfen Schmerz, seine Fangzähne bohrten sich langsam in meinen Hals rein, ich konnte hören wie er mein Blut trank ich krallte mich leicht an sein Hemd, und legte den Kopf in den Nacken und lies ihn weiter mein Blut trinken, und genoss diesen Moment ehrlich gesagt.